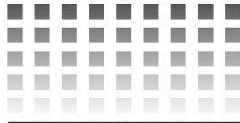


ART



I N N S B R U C K
20. - 23. Februar 2015

Medieninformation 13.2.2015

19. ART Innsbruck

Internationale Messe für zeitgenössische Kunst & Antiquitäten

20. bis 23. Februar 2015, Messehalle Innsbruck

Seite | 1

Die Hintergründe einer einzigartigen Kunstsammlung

ART Innsbruck und MilionArt laden am Samstag, 21. Februar 2015, 17.00 Uhr zu einem **hochkarätigen Expertentalk** über die in der diesjährigen Sonderschau gezeigten Zeichnungen der Kunstikone Francis Bacon und können dabei einmal mehr mit einer echten Kunstsensation aufwarten: denn auch der **ursprünglichen Eigner der spektakulären Francis Bacon-Sammlung Cristiano Lovatelli Ravarino** hat sein Kommen angesagt.

Es waren nur zwei Zeilen Text, die Francis Bacon am 2. April 1988 auf ein Blatt Papier schrieb: "I left all my drawings to Cristian Ravarino. I am indebted to him and Italian renaissance culture. I also have the suspicion that in all those years Marlborough Gallery cheated and robbed me thanks to awkward situations created by the Gallery itself. With love, Francis Bacon." Doch der Inhalt dieser zwei Zeilen sollte das weitere Leben von Cristiano Lovatelli Ravarino nachhaltig verändern, machten sie ihn doch über Nacht zum Besitzer einer spektakulären Werksammlung, welche abseits des Zugriffs von Bacons angestammter Galerie während seiner zahlreichen Italienaufenthalte entstanden war. Wenig verwunderlich sah sich Ravarino schon bald mit der Tatsache konfrontiert, dass Bacons Galerie weder die Rechtmäßigkeit der Schenkung noch die Authentizität der Werksammlung als Fakt hinnehmen wollte. Ein jahrelanger Gerichtsstreit war die Folge, der schließlich die Legitimität der Schenkung bestätigte. Zudem haben in den letzten Jahren zahlreiche Expertisen und Abhandlungen von anerkannten Bacon-Experten und -Kennern die Authentizität der immerhin über 500 Zeichnungen und Pastelle umfassenden Kunstsammlung eindrucksvoll nachweisen und belegen können. Für Kunstexperten ist also mittlerweile klar, dass mit dieser Sammlung ein neues Kapitel in der Werkbetrachtung und Einschätzung dieses Ausnahmekünstlers geschrieben werden muss. Denn Bacon war eben nicht nur begnadeter Maler, sondern ein nicht minder beeindruckender Zeichner. Die "Francis Bacon Foundation of Drawings donated to Cristiano Lovatelli Ravarino", in der die Werksammlung mittlerweile eingebracht wurde, wird zudem in Kürze den ersten kuratierten Katalog über diese Sammlung herausbringen, für welche kein Geringerer als der aus Jamaika stammende Kunstschriftsteller und Ausstellungsmacher Edward Lucie-Smith verantwortlich zeichnete. Dass nun sechzehn Zeichnungen aus dieser spektakulären Sammlung exklusiv bei der ART Innsbruck zu sehen sein werden, ist unter anderem dem Umstand geschuldet, dass das in Innsbruck angesiedelte Kunstunternehmen MilionArt sich schon früh Repräsentanzrechte für diese Sammlung gesichert hat. Um dem ART Innsbruck-Publikum nun einen tieferen Einblick in dieses hochspannende neue Kapitel in der Werkgeschichte von Francis Bacon zu ermöglichen, haben die Organisatoren und Initiatoren der Sonderschau - also MilionArt wie ART Innsbruck - für Samstag, 21. Februar einen hochkarätig besetzten Expertentalk angesetzt. Neben der Kuratorin der Sonderschau Mag. Isabelle Mereb werden sich unter anderem der Präsident der "Francis Bacon Foundation of Drawings donated to Cristiano Lovatelli Ravarino", Prof. Umberto Guerini sowie der international

anerkannte Kunstsachverständige Prof. Maurizio Seracini den Fragen des kunstinteressierten Publikums stellen. Zudem können die Veranstalter noch mit einem ganz besonders schillernden Gast aufwarten: Denn mit Cristiano Lovatelli Ravarino wird eben jener Mann dem Art-Talk und der Sonderschau seine Reverenz erweisen, dem Francis Bacon seine Zeichnungen 1988 in Liebe überlassen hat. Damit wird also auch ein Mann sprechen, der Francis Bacon nicht nur persönlich sehr eng verbunden war, sondern ihm auch bei seiner Arbeit an diesen Zeichnungen über die Schulter schauen konnte. Für Johanna Penz, Direktorin der ART Innsbruck ist jetzt schon klar: "Diese Sonderschau wird als eines der ganz ganz großen Highlights in die Annalen der ART Innsbruck eingehen. Wann hat man schon jemals das Glück, etwas so Einzigartiges miterleben zu dürfen. Wer sich also für diesen Ausnahmekünstler interessiert, sollte sich diese einmalige Gelegenheit keinesfalls entgehen lassen", so Penz.

ART-Talk: Francis Bacon Drawings. Die Hintergründe zu einer einzigartigen Kunstsammlung

Wann/wo: **Samstag, 21. Februar 2015, 17.00 Uhr** in der Sonderschau Francis Bacon Drawings

-- *Grußworte*: Hugo V. Astner, MilionArt und Johanna Penz, ART Innsbruck

-- *Erläuterungen zur Sonderschau*: Kuratorin Mag. Isabelle Mereb

-- *Statement* Prof. Umberto Guerini, Präsident der Francis Bacon Foundation of Drawings donated to Cristiano Lovatelli Ravarino

-- *Vortrag* Prof. Maurizio Seracini: Science for Conservation and Authentication of Works of Art

-- *Statement* zur Person Francis Bacon: Cristiano Lovatelli Ravarino, ursprünglicher Eigner der Sammlung

-- Anschließend Fragen aus dem Publikum /Moderation: Pietro Polidori

Bildmaterial zum download auf www.art-innsbruck.at → Presse

Messtage: 20. – 23. Februar 2015

Öffnungszeiten: Fr. – So.: 11 – 20 Uhr, Mo.: 11 – 19 Uhr

Ort: Haupthalle A - Messe Innsbruck, Claudiastraße 1

Weitere Informationen:

ART Kunstmesse GmbH., Gutenbergstraße 3, 6020 Innsbruck

Tel. +43(0)512 567101, Fax: +43(0)512 567233,

info@art-innsbruck.at, www.art-innsbruck.at

Nominiert für den Bank Austria Kunstpreis 2013

supported by:

AFS All Freight Systems - Logistic Solutions

ART FAIR LOGISTIC PARTNER

www.afs-austria.at

CMI = Partner der ART Innsbruck